

**Symposium „Die Weiterentwicklung des Berufsbildes
des Vertragsarztes von 1993 bis 2018 oder sind Kooperationen das
Ende der Freiberuflichkeit“**

Begrüßung und Moderation

Prof. Dr. Ulrich Wenner, Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht, Kassel

Referenten:

Dr. Andreas Meschke, Rechtsanwalt, Möller & Partner, Düsseldorf

Prof. Dr. Stephan Rixen, Universität Bayreuth, Rechts- und
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Lehrstuhl für Öffentliches Recht I

Dr. Gernot Steinhilper, Rechtsanwalt, RAe. Kienitz, Möller & Becker, Wennigsen

Prof. Dr. Jürgen Wasem, Universität Duisburg-Essen, Fakultät für Medizinmanagement,
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Essen

Dr. Katharina Wodarz, Rechtsanwältin, McDermott Will Emery, München

Dr. Ole Ziegler, Rechtsanwalt, Plagemann RAe. Partnerschaft mbB, Frankfurt

Dr. Markus Zimmermann, Justitiar, Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung, Köln

Organisatorische Hinweise:

Tagungsort: Berlin, Kaiserin-Friedrich-Haus, Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

Beginn: 10.00 Uhr

(Mittagspause: ca. 13.00 bis 14.00 Uhr)

Ende: 16.00 Uhr ca.

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben

Eine verbindliche Anmeldung erbitten wir unter:

http://www.dg-kassenartzrecht.de/Symposien/symposium_termine_anmeldung_240418.html

Deutsche Gesellschaft für Kassenartzrecht - Sitz: Berlin

Vorstand: Prof. Dr. Ulrich Wenner (**Vorsitzender**)

Stellv. Vorsitzende: Dr. Thomas Rompf / Johann-Magnus Freiherr von Stackelberg -
Mark Barjenbruch / Ulrike Elsner / Christian Finster / Prof. Dr. Thorsten Kingreen /
Prof. Dr. Martin Stellpflug / Dr. Katharina Wodarz / Dr. Markus Zimmermann

Geschäftsführung: Ulrike Wollersheim

Deutsche Gesellschaft für Kassenartzrecht e.V.

Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin

Symposium

**Die Weiterentwicklung des Berufsbildes
des Vertragsarztes von 1993 bis 2018
oder
sind Kooperationen das Ende der
Freiberuflichkeit**

24.04.2018

Kaiserin-Friedrich-Haus
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

**Symposium „Die Weiterentwicklung des Berufsbildes
des Vertragsarztes von 1993 bis 2018 oder sind Kooperationen
das Ende der Freiberuflichkeit “**

Im April 1993 fand das erste Symposium der Deutschen Gesellschaft für Kassenarztrecht zu dem Thema „Wandel vom Kassenarzt zum Vertragsarzt - Definition oder Statusänderung“. Das Symposium anlässlich des 25-jährigen Bestehens lehnt sich an dieses Thema an und befasst sich wiederum mit dem Berufsbild des selbständig freiberuflich tätigen Vertragsarztes. Das Symposium wird nicht zurückblicken, sondern es wird sich mit der Frage befassen, ob und ggf. welche Auswirkungen es auf die ambulante Versorgungsstruktur hat, dass zwischenzeitlich ca. 40 % der Vertragsärzte in kooperativen Strukturen arbeiten und ca. 18% aller Ärzte in der ambulanten vertragsärztlichen Versorgung als angestellte Ärzte tätig sind und dass bei den hochspezialisierten Fachgruppen bereits mehr als die Hälfte der Ärzte im Status der Anstellung tätig sind.

Es wird zu diskutieren sein, welche Bedeutung der selbständigen freiberuflichen Tätigkeit für die ambulante vertragsärztliche Versorgung beizumessen ist und ob und wie ggf. auf die Veränderungen in der Struktur der Leistungserbringer zu reagieren ist. Neben einer verfassungsrechtlichen Analyse werden die Anforderungen, die die verschiedenen Gerichtszweige an eine freiberufliche selbständige Tätigkeit stellen, dargestellt und bewertet werden.

Im Weiteren werden die Anforderungen an eine selbständige freiberufliche Tätigkeit in Kooperationen dargestellt. Dies wird auch die angestellte Tätigkeit mit einbeziehen. Von den Referenten werden nicht nur die Anforderungen an die vertragliche Ausgestaltung von Kooperationen dargestellt werden, sondern es wird auch zu fragen sein, wie diese Anforderungen in der Praxis gelebt werden.

Wie in der Vergangenheit stehen die Referenten für ein kritische Diskussion mit dem Auditorium zur Verfügung.

Programm 24.04.2018, 10.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr

Einleitung und Moderation

Ulrich Wenner

Art. 12 GG als Grundrecht der Vertragsärzte: effektive Gewährleistung oder „zahnloses“ Versprechen?

Stephan Rixen

Der selbständige, freiberufliche Vertragsarzt aus ökonomischer Perspektive: Rückgrat der ambulanten ärztlichen Versorgung oder Auslaufmodell?

Jürgen Wasem

Freiberufliche Tätigkeit im Lichte der Rechtsprechung der verschiedenen Gerichtszweige

Ole Ziegler

Selbständige freiberufliche Tätigkeit und Kooperationen

- **in Berufsausübungsgemeinschaften - Anforderungen an die Vertragsgestaltung und die Leistungserbringung**

Andreas Meschke

- **in Medizinischen Versorgungszentren**

Katharina Wodarz

- **in zahnärztlichen Medizinischen Versorgungszentren**

Markus Zimmermann

- **von Vertragsärzten und angestellten Ärzten**

Gernot Steinhilper

Änderungen im Ablaufplan bleiben vorbehalten